

## E-Mail an die Erstsemester vom 26.9.2020

Liebe Studentinnen und Studenten,

ab Dienstag beginnen wir mit den Präsenzveranstaltungen im BGB AT. Sie wurden durch die Fachstudienberatung auf drei Gruppen aufgeteilt, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten unterrichtet werden. Die Aufteilung erfolgte dabei nach dem Anfangsbuchstaben Ihres Nachnamens:

Gruppe 1 (Dienstag von 10:15 bis 11:45 Uhr): Anfangsbuchstaben A – G

Gruppe 2 (Dienstag von 13:45 bis 15:15 Uhr): Anfangsbuchstaben H – O

Gruppe 3 (Mittwoch von 8:30 bis 10:00 Uhr): Anfangsbuchstaben P – Z

Die Aufteilung wurde durch die Fachstudienberatung vorgenommen. Sie sollten die für Sie relevante Gruppenveranstaltung im Portal<sup>2</sup> und in Ihrem Stundenplan ansehen können.

Nun hat jedoch offenbar schon eine Durchmischung stattgefunden, weil ich soeben in der ersten Gruppe viel mehr Studierende sah als in den beiden anderen Gruppen. Vielleicht haben sich einige von Ihnen nach der Aufteilung zusätzlich in die erste Gruppe eingetragen, weil bislang nur dort das Material für die Vorlesung eingestellt ist. Ich habe die Fachstudienberatung gebeten, eine Obergruppe zu bilden, in der alle Studierenden eingetragen sind. Dort würde dann das Material eingestellt und über jene Gruppe würde ich zukünftig weitere Rundmails verschicken. Sodann soll es drei Untergruppen geben, in welche die Obergruppe aufgeteilt wird, die dann allein für die Präsenzlehre die Aufteilung anzeigen. Das können wir aber sicher erst im Laufe der kommenden Woche umsetzen.

Daher bitte ich Sie dringend, beim Vorlesungsbesuch in der ersten Woche auf die oben genannte Aufteilung in die drei Gruppen zu achten. Wir werden stichprobenartig anhand Ihrer bereitzuhaltenden ECUM-Karte oder Ihres Personalausweises kontrollieren, dass Sie wirklich nur jenen Vorlesungstermin besuchen, zu dem Sie nach dem ersten Buchstaben Ihres Nachnamens zugelassen sind. Das ist Teil des Hygienekonzeptes der Universität, mit dem eine Durchmischung der drei Gruppen verhindert und damit das Infektionsrisiko vermindert werden soll. Auch die Einteilung in die Arbeitsgemeinschaften erfolgt anhand der Anfangsbuchstaben der Namen. In einer AG werden immer nur Studierende sein, die auch in der Vorlesung in einer Gruppe sind. Ich bitte sehr um Verständnis, dass wir hier leider in diesem Semester weniger Freiheit gewähren können als in den Vorjahren.

Bitte halten Sie auch im Übrigen strikt die Hygieneregeln ein: Desinfizieren Sie Ihre Hände beim Betreten des Gebäudes. Achten Sie auf hinreichenden Abstand voneinander und tragen Sie beim Betreten und Verlassen des Hörsaals bis zu Ihrem Platz eine Mund-Nase-Bedeckung (Maske). Wir alle sind froh, dass wir Ihnen überhaupt Präsenzlehre im 1. Semester anbieten können, was die meisten Fakultäten in Mannheim gar nicht erst versuchen. Wir wollen keinesfalls riskieren, dass diese Lehre schon nach wenigen Tagen oder Wochen wieder vorbei ist, weil es zu Ansteckungen gekommen ist. Der schlimmste anzunehmende Fall wäre eine große Ansteckungswelle, von der dann in den Medien berichtet wird und die dazu führen würde, dass auch alle anderen Universitäten in Deutschland ihren Präsenzbetrieb einstellen müssen. Wir tragen hier als Universität Mannheim eine besondere Verantwortung, weil wir vor allen anderen Universitäten mit den Vorlesungen beginnen.

Die Personenerfassung in den Hörsälen soll auf elektronischem Wege erfolgen und wir hoffen, dass das System schon in der ersten Semesterwoche läuft. Informationen dazu finden Sie hier:

<https://www.uni-mannheim.de/it/anleitungen/checkin/>

Falls das System in der ersten Woche noch nicht laufen sollte, würden wir erst einmal mit im Hörsaal ausliegenden Listen arbeiten, in die Sie sich eintragen müssten. Dafür sollten Sie bitte ihren eigenen Stift benutzen und in den Warteschlangen vor den Listen Abstand halten.

Zur Vorbereitung auf die erste Woche schauen Sie sich bitte die ersten beiden Lernvideos 2020 an (zu §§ 1 bis 4 des Lern- und Fallbuchs), die auf meiner Homepage [www.georg-bitter.de](http://www.georg-bitter.de) unter „Lehre“ – „BGB AT“ sowie in ILIAS in der ersten Gruppe eingestellt sind. Diesen Stoff werden wir in der Präsenzlehre nicht noch einmal gesondert wiederholen, sondern voraussetzen. Wir steigen am Dienstag/Mittwoch gleich mit § 5, also dem zweiten Foliensatz ein, den Sie bitte in der Vorlesung bereithalten mögen (auf dem Laptop, Tablett oder als Ausdruck). Wir werden die Fälle voraussichtlich bis Fall Nr. 5 in der Präsenzveranstaltung besprechen (= Folien 4 bis 17 des Foliensatzes zu § 5). Alle drei Gruppen haben jeweils exakt den gleichen Inhalt. Niemand wird also bevorzugt oder benachteiligt.

Der Termin am Dienstag um 13:45 Uhr wird zusätzlich live in zoom übertragen.

Nachdem die dritte Gruppe am Mittwoch unterrichtet wurde, stellen wir Ihnen das dritte Lernvideo auf der Homepage und in ILIAS bereit. Darin ist der Inhalt der Vorlesung vom Dienstag/Mittwoch auch noch einmal komplett enthalten, zusätzlich aber auch die Besprechung der Folien 18 bis 32 des Foliensatzes zu § 5 mit den zugehörigen Fällen 6 bis 11. Diesen Teil bitte ich Sie dann in der zweiten Wochenhälfte eigenständig zu Hause anzuhören und ggf. vertiefend im Lern- und Fallbuch nachzuarbeiten.

Am Dienstag, 6.10.2020, wird mein Assistent, Herr Dr. Linardatos, die Veranstaltung übernehmen, weil ich zu einer großen Vortragsveranstaltung in Hamburg bin, die leider – bedingt durch Corona – aus dem Frühjahr auf diesen Termin verschoben wurde, ohne dass ich darauf Einfluss hatte. Herr Dr. Linardatos wird am 6.10.2020 mit Ihnen jeweils die Folien 33 bis 46 des Foliensatzes zu § 5 besprechen (mit zugehörigen Fällen 12 bis 16), eventuell auch noch Folien 47-49 (mit Fall Nr. 17). Den gleichen Inhalt präsentiere ich dann am Mittwoch, 7.10.2020, der dritten Gruppe. Jener Termin wird dann live in zoom übertragen.

Nach dem Mittwochstermin wird dann wieder das zugehörige Lernvideo eingestellt, das inhaltlich weiter reicht bis Folie 63 und damit bis Fall 22. Diesen zweiten Part können Sie dann wieder in der zweiten Wochenhälfte in Heimarbeit studieren, sodass wir in der dritten Woche mit dem Trennungs- und Abstraktionsprinzip (Folien 64 ff. des Foliensatzes zu § 5) weitermachen können.

Über den weiteren Ablauf der Veranstaltung informiere ich Sie dann rechtzeitig mit einer weiteren E-Mail.

Ich freue mich sehr, Sie am Dienstag/Mittwoch (aufgeteilt auf die drei o.g. Gruppen) persönlich im Hörsaal zu sehen.

Bis dahin herzlichen Gruß  
Ihr Georg Bitter